

Stadt Heidenau

**Berichterstattung
zum Haushaltsvollzug
per 30.06.2015**



Inhaltsverzeichnis

0.	Rechtsgrundlage.....	3
1.	Haushaltsplan und Haushaltsvollzug – Gesamtüberblick	3
2.	Ergebnishaushalt	4
2.1	Ordentliches Ergebnis.....	4
2.2	Sonderergebnis.....	5
2.3	Zusammenfassung Ergebnishaushalt	5
2.4	Erläuterungen zu wesentlichen Abweichungen	6
3	Investiver Haushalt	9
3.1	Erläuterungen zu wesentlichen Abweichungen	10
4	Finanzhaushalt.....	12
4.1	Zahlungsmittelsaldo	12
4.2	Liquiditätsrechnung.....	13
4.3	Schulden und andere Verpflichtungen	13
5	Rücklagen und Sonderposten	14
5.1	Sonderposten für Gebührenaussgleich Abwasserbeseitigung	14
6.	Kassenlage	14

Abkürzungsverzeichnis

BSt.	=	Buchungsstelle
HH	=	Haushalt
HHJ	=	Haushaltsjahr
HPlan	=	Haushaltsplan / Haushaltsplanung
HSperre	=	Haushaltssperre
i. H. v.	=	in Höhe von
JA	=	Jahresabschluss
LK SSOE	=	Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge
MÜ	=	Mittelübertragung
SächsGemO	=	Sächsische Gemeindeordnung
SMI	=	Sächs. Staatsministerium des Innern
v. H.	=	von Hundert

Berichterstattung zum Haushaltsvollzug 2015 per 30.06.2015 gemäß § 75 Abs. 5 SächsGemO

0. Rechtsgrundlage

Gem. § 75 Abs. 5 SächsGemO hat der Bürgermeister den Stadtrat und die Kommunalaufsicht des Landkreises Sächsische Schweiz – Osterzgebirge zur Jahresmitte über wesentliche Abweichungen vom Haushaltsplan – insbesondere

- der Entwicklung der Erträge und Aufwendungen,
- der Einzahlungen und Auszahlungen,
- der Inanspruchnahme der Kreditermächtigung, den Schuldenstand und
- die von der Stadt übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften

zu unterrichten.

Sofern für eine Gemeinde ein Haushaltsstrukturkonzept beschlossen ist, so ist zusätzlich über den Vollzug des Konzeptes zu unterrichten.

1. Haushaltsplan und Haushaltsvollzug – Gesamtüberblick

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 26.03.2015 die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. Die Bestätigung der Haushaltssatzung durch die Rechtsaufsicht erfolgte mit Bescheid vom 17.04.2015 ohne Auflagen.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2015 ist am 18.04.2015 im Amtsblatt der Stadt Heidenau "Heidenauer Journal" (Ausgabe 07/2015) bekannt gemacht worden, seit dem 29.04.2015 wirksam und rückwirkend zum 01.01.2015 in Kraft getreten. Bis zum Inkrafttreten der Haushaltssatzung galt die vorläufige Haushaltsführung gem. § 78 SächsGemO.

Gem. Haushaltssatzung sind für das Haushaltsjahr 2015 im HPlan festgesetzt:

Ergebnishaushalt:	EUR
im ordentlichen Ergebnis:	
Erträge	27.670.810
Aufwendungen	28.999.450
Saldo	-1.328.640
im Sonderergebnis:	
außerordentliche Erträge	593.200
außerordentliche Aufwendungen	388.250
Saldo	204.950
Fehlbetragsvortrag aus Vorjahr	0 EUR
Saldo des Gesamtergebnis	-1.123.690
Investiver Haushalt	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	4.213.550
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	6.458.700
Saldo der Investitionstätigkeit	-2.245.150

Finanzhaushalt	
Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	437.920
Zahlungsmittelüberschuss aus investiver Tätigkeit	-2.245.150
Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-434.600
Finanzierungsfehlbetrag	-2.241.830

2. Ergebnishaushalt

2.1 Ordentliches Ergebnis

Aus der Einschätzung ermittelt sich eine Verschlechterung des ordentlichen Ergebnisses per 31.12.2015 wie folgt:

Ordentliches Ergebnis	HPI. 2015	Einschätzg. 2015	Saldo
	EUR	EUR	EUR
ordentliche Erträge	27.670.810	26.650.621	-1.020.189
ordentliche Aufwendungen	28.999.450	29.042.789	43.339
Überschuss / Fehlbetrag	-1.328.640	-2.392.168	-1.063.528

Die nachfolgenden Tabellen zeigen die summarischen Veränderungen nach Ertrags- u. Aufwendungsarten auf:

Erträge	HPI. 2015	Einschätzg. 2015	Saldo
	EUR	EUR	EUR
Grundsteuern	1.676.000	1.656.000	-20.000
Gewerbesteuer	8.438.600	7.500.000	-938.600
Anteil Einkommenssteuer	3.180.000	3.180.000	0
Anteil Umsatzsteuer	644.100	650.000	5.900
übrige Steuern	87.000	94.000	7.000
Allgem. Schlüsselzuweisung	2.351.500	2.325.173	-26.327
weitere Zuweisungen	2.793.890	2.604.549	-189.341
öffentlich-rechtliche Entgelte	4.393.170	4.363.522	-29.648
privat-rechtliche Entgelte	520.510	538.037	17.527
Auflösung SOPO Zuweisungen und Beiträge	1.312.150	1.326.010	13.860
Auflösung Abwasserrücklage	0	72.607	72.607
Kostenerstattungen	348.470	358.688	10.218
Finanzerträge	650.500	664.646	14.146
sonstige ordentliche Erträge	871.090	913.559	42.469
Auflösung Rückstellung Personal	403.830	403.830	0
ordentliche Erträge	27.670.810	26.650.621	-1.020.189

Aus der Auswertung der Einschätzung werden geringere Erträge in Höhe von summarisch 1.020.189 EUR erwartet.

Aufwendungen	HPI. 2015	Einschätzg. 2015	Saldo
	EUR	EUR	EUR
Personalaufwand ohne Rückstellungen	7.331.020	7.471.761	140.741
Rückstellungen Personal	161.080	164.880	3.800

Aufwendungen Sach- u. Dienstleistg.	6.340.270	7.001.612	661.342
planmäßige Abschreibungen	3.486.790	3.455.892	-30.898
Zinsen u. ä. Aufwendungen	81.870	75.050	-6.820
Transferaufwendungen	3.987.830	3.502.362	-485.468
Gewerbesteuerumlage	694.900	617.647	-77.253
Kreisumlage	5.677.700	5.635.900	-41.800
Rückstellung Kreisumlage	0	0	0
sonstige Aufwendungen	1.237.990	1.117.685	-120.305
ordentliche Aufwendungen	28.999.450	29.042.789	43.339

Aus der Auswertung der Einschätzung werden höhere Aufwendungen in Höhe von summa-
risch 43,3 TEUR erwartet.

Die Erläuterungen zu wesentlichen Abweichungen sind im Punkt 2.4 'Erläuterungen zu wesentlichen Abweichungen' getrennt nach Budgets dargestellt.

2.2 Sonderergebnis

Im Sonderergebnis sind von der Haushaltsplanung her die außerordentlichen Erträge in Höhe von 593,2 TEUR sowie Aufwendungen in Höhe von 388,25 TEUR dargestellt.

Die Einschätzung zum Jahresende geht von Erträgen in Höhe von 1.068,5 TEUR und Aufwendungen von rd. 492,5 TEUR aus.

Das Sonderergebnis wird wesentlich durch die Erträge (930,0 TEUR) u. Aufwendungen (354,4 TEUR) für Maßnahmen der Schadensbeseitigung aus dem Juni-Hochwasser 2013 beeinflusst; Erläuterungen dazu sind im Punkt 2.4.10 u. 3.1.8 zu finden.

Sonderergebnis	HPI. 2015	Einschätzg. 2015	Saldo
	EUR	EUR	EUR
außerordentliche Erträge	593.200	1.068.451	475.251
außerordentliche Aufwendungen	388.250	492.549	104.299
Überschuss / Fehlbetrag	204.950	575.902	370.952

2.3 Zusammenfassung Ergebnishaushalt

Gesamtergebnis	HPI. 2015	Einschätzg. 2015
	EUR	EUR
Überschuss / Fehlbetrag ordentliches Ergebnis	-1.328.640	-2.392.168
Überschuss / Fehlbetrag außerordentliches Ergebnis	204.950	575.902
Überschuss / Fehlbetrag Gesamtergebnis	-1.123.690	-1.816.266

Das HHJ 2015 schließt mit der Einschätzung zum 30.06.2015 zufolge mit einem Fehlbetrag im Gesamtergebnis mit 1.816,3 TEUR ab.

Mit Verfügung vom 10.08.2015 hat der Leiter des Finanzverwaltungsamtes eine Haushaltswirtschaftliche Sperre gem. § 30 SächsKomHVO-Doppik (HSperre) erlassen.

Mit dem Erlass der HSperre soll die Haushaltsführung 2015 mit dem Ziel weitergeführt werden, weiter einen geordneten und auf den Haushaltsausgleich bzw. einen geringeren Fehlbetrag ausgerichteten Haushalt zu führen.

Über die HSperre hinaus verbleiben, wie alljährlich, auch im HHJ 2015 Unsicherheitsfaktoren in der Entwicklung der Erträge (bspw. Gewerbesteuer) und der Aufwendungen (bspw. Beseitigung von Havariefällen und Schäden durch Starkniederschläge, nicht abwendbare Unterhaltungsaufwendungen).

2.4 Erläuterungen zu wesentlichen Abweichungen

2.4.0 Einführung

Die Mittelbewirtschaftung durch die Fachämter erfolgt innerhalb von 24 Budgets. Die Berichterstattung zu wesentlichen Abweichungen auf den Termin 31.12.2015 erfolgt anhand der festgelegten Budgets.

Die Einschätzung des voraussichtlichen Haushaltsergebnisses 2015 im Ergebnishaushalt erfolgte auf der Grundlage der Einschätzung der Budget- u. Produktverantwortlichen.

Die Berichterstattung fordert von den mittelbewirtschaftenden Stellen der Verwaltung eine Einschätzung ab, wie sich im laufenden Haushaltsjahr die Erträge und Aufwendungen der Ergebnisrechnung entwickeln werden.

Die Anlage 1 enthält eine vollständige Übersicht nach Budgets über die Erträge und Aufwendungen des Ergebnisplanes im Vergleich zu den zu erwartenden Ergebnissen.

Als bereitgestellte Mittel (Bereitstellung) sind dabei die Haushaltsansätze der Haushaltsplanung 2015 zuzüglich der Mittelübertragungen aus dem HHJ 2014 ausgewiesen. Die ausgewiesene Differenz ist damit der Saldo zwischen den bereitgestellten Mitteln und der Einschätzung zum 31.12.2015.

Nachfolgend dargestellt sind wesentliche Abweichungen der Erträge und Aufwendungen je Budget; soweit zu einzelnen Budgets aus der Einschätzung keine erheblichen Veränderungen der Erträge und Aufwendungen erkennbar sind (< 25,0 TEUR), ist im Folgenden auf nähere Erläuterungen verzichtet worden.

2.4.1 Budget 10 – Personalaufwendungen

Budget	Budgetinhalt	Bereitstellg.	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
10	Personalaufwendungen	-7.055.130	-7.161.135	-106.005

Lt. Hochrechnung steigt der Personalaufwand um rd. 106,0 TEUR. Den wesentlichen Anteil an der Veränderung hat dabei der höhere Tarifabschluss für den kommunalen Bereich im öffentlichen Dienst (TVöD).

In die Einschätzung für die Personalaufwendungen sind gegenüber der HPlanung bereits erhöhte Personalkosten in Folge der Tarifverhandlungen für die Mitarbeiter in den Kindertageseinrichtungen eingeflossen. Die Tarifverhandlungen sind bisher noch nicht abgeschlossen. Es verbleibt damit ein weiteres Risiko für die Haushaltsführung, ob sich die Tarifparteien nicht auf einen höheren als in die Einschätzung eingepreisten Tarifabschluss einigen.

2.4.2 Budget 17 – Liegenschaften

Budget	Budgetinhalt	Bereitstellg.	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
17	Liegenschaften	564.350	475.186	-89.164

Die wesentliche Veränderung der Erträge und Aufwendungen ist auf eine gegenüber dem HPlan 2015 vorgesehene geänderte Durchführung von Grundstückskäufen u. -verkäufen zurückzuführen.

Die Erträge und Aufwendungen aus dem Erwerb u. der Veräußerung von Grundstücken finden sich im Sonderergebnis wieder.

2.4.3 Budget 18 – Finanzverwaltung

Budget	Budgetinhalt	Bereitstellg.	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
18	Finanzverwaltg.	-347.740	-314.214	33.526

Die Veränderungen auf der Aufwandsseite liegen in mehreren Buchungsstellen begründet; wesentlich ist die Veränderung mit geringeren Abschreibungen im ADV-Bereich in Folge der Verschiebung von Investitionen (20,8 TEUR).

2.4.4 Budget 21 – Sicherheit u. Ordnung

Budget	Budgetinhalt	Bereitstellg.	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
21	Sicherheit u. Ordnung	-9.495	28.734	38.229

Die Veränderungen innerhalb des Budgets sind im Wesentlichen auf der Ertragsseite auf erhöhte Erträge aus Spenden und öffentlich-rechtlichen Zahlungen (Gebühren / Verwargelder) und auf der Aufwandsseite auf geringere Aufwendungen für Mieten und Pachten im Personenstandswesen, geringe Kosten für die Anschaffung bewegl. Gegenstände < 410 € und für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens. Ferner werden im HHJ 2015 weniger Leistungen des Bauhofes in Anspruch genommen, so dass geringere Aufwendungen für die Innere Verrechnung der Leistungen im Budget 31 verrechnet werden.

2.4.5 42 – Kulturangelegenheiten

Budget	Budgetinhalt	Bereitstellg.	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
42	Kulturangelegenheiten	-224.780	-180.753	44.027

Über das Budget 42 war im HPlan 2015 die Beteiligung der Stadt Heidenau an den Projekten 'BIWAQ' und 'Aktion Mensch' auf der Ertrags- und Aufwandsseite vorgesehen. Beide Projekte kommen im HHJ 2015 nicht zur Ausführung. Die Beteiligung der Stadt Heidenau an der 'Aktion Mensch' kommt nunmehr voraussichtlich erst für das HHJ 2016 zum Tragen.

In Folge von Veränderungen der Zuwendungen für lfd. Zwecke vom Bund (Stadt ist entgegen der HPlanung nicht Zuwendungsempfänger) verringern sich auch die Aufwendungen zur Förderung des sozial-kulturellen Lebens (Verkehrshelfer).

Für stadt eigene Veranstaltungen werden nur geringere Aufwendungen benötigt. Ferner werden nur geringere Leistungen des Bauhofes (Innere Verrechnung) in Anspruch genommen.

2.4.6 Budget 51 – Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe

Budget	Budgetinhalt	Bereitstellg.	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
51	Kinder-, Jugend-, Familienhilfe	-478.939	-244.717	234.222

Die Veränderungen im Budget 51 auf der Ertragsseite liegen im Wesentlichen in den höheren Landeszuschüssen für lfd. Zwecke, einer Rückforderung von Zuwendungen an einen Freien Träger einer Kindertageseinrichtung nach Prüfung der Jahresabrechnung sowie Veränderungen der Benutzungsgebühren aus der Inanspruchnahme der städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen.

Auf der Aufwandsseite sind die Veränderungen im Wesentlichen auf eine gegenüber der HPlanung 2015 geänderte Inanspruchnahme der Kinderbetreuung in den Einrichtungen der Freien Träger (geringere Zuweisungen für lfd. Zwecke) und höhere Zuweisungen für die Betreuung von Heidenauer Kindern in anderen Kommunen zurückzuführen.

2.4.7 Budget 72 – Abwasserbeseitigung

Budget	Budgetinhalt	Bereitstellg.	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
72	Abwasserbeseitigung	195.704	438.857	243.153

Für das HHJ 2015 war aus der kostenrechnenden Einrichtung 'Abwasserbeseitigung' eine Abführung von Gebührenüberschüssen an den Sonderposten für den Gebührenaussgleich in Höhe von 160,2 TEUR eingeplant; aus der Einschätzung der resultieren aus höheren Instandhaltungskosten nunmehr eine Entnahme aus dem Sonderposten in Höhe von 72,6 TEUR.

2.4.8 Budget 81 – Verkehrsflächen, Natur- und Landschaftspflege

Budget	Budgetinhalt	Bereitstellg.	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
81	Verkehrsfl., Natur- u. Landschaftspl..	-2.726.011	-2.677.146	48.865

Auf der Ertragsseite wurden nicht einplanbare Ersatzleistungen aus Schadensfällen verbucht. Für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung werden im HHJ deutlich geringere Aufwendungen als vorgesehen benötigt.

2.4.9 Budget 95 – Zentrale Finanzdienstleistungen

Budget	Budgetinhalt	Bereitstellg.	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
95	zentrale Finanzleistungen	11.140.580	10.329.190	-811.390

In Folge von Wertvorschreibungen werden für das HHJ 2015 geringere Grundsteuererträge in Höhe von 20,0 TEUR erwartet.

Zum Zeitpunkt der Berichterstellung ist im Vergleich zum Planansatz 2015 von einem erheblichen Rückgang der Erträge aus der Gewerbesteuer auszugehen. Für die Gewerbesteuer wird nach der Einschätzung zum 30.06.2015 von einem Minderertrag in Höhe von 938,6 TEUR ausgegangen.

Dieser Minderertrag in der Einschätzung zum 30.06.2015 war Hauptursache für den Erlass der Haushaltswirtschaftlichen Sperre gem. § 30 SächsKomHVO-Doppik.

Aus den übrigen Steuern (Vergnügungs- u. Hundesteuer) werden in folge von Veränderungen saldiert Mehrerträge von 7,0 TEUR erwartet.

Aus dem Bescheid über Schlüsselzuweisungen für das HHJ 2015 ergibt sich unter Berücksichtigung einer anteiligen Auflösung des kommunalen Vorsorgevermögens ein Minderertrag in Höhe von 26,3 TEUR gegenüber der Planung.

In Folge des derzeitigen niedrigen Zinsniveaus können die vorgesehenen Zinserträge aus der Geldanlage nicht erreicht werden; es werden Mindererträge von 9,8 TEUR erwartet.

Aus der Beteiligung der Stadt Heidenau an der ENSO werden höhere Ausschüttungen in Höhe von 16,4 TEUR erwartet.

Aus dem geringen Gewerbesteueraufkommen resultiert eine geringere Gewerbesteuerumlage i. H. v. 77,3 TEUR.

Der Bescheid des Landkreises Sächsische Schweiz – Osterzgebirge weist die Festsetzung der Kreisumlage mit einem Betrag in Höhe von 5.638,9 TEUR und damit um 41,8 TEUR geringer aus.

2.4.10 Besondere Schadensereignisse

Budget	Budgetinhalt	Bereitstellg.	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
96	bes. Schadensereignisse	112.000	575.568	463.568

Das Budget 96 ist anlässlich des Juni-Hochwassers 2013 neu gebildet worden. In ihm sind in den Produktbereichen 71 bis 76 die Maßnahmen zur Schadensbeseitigung abgebildet. Die Nutzung der Produktbereiche 71 bis 76 ist durch Erlass des SMI angeordnet worden.

Die Einschätzung per 30.06.2015 zum Jahresende weist Erträge in Höhe von 930,0 TEUR und Aufwände in Höhe von 354,4 TEUR aus. Mit der Abwicklung der Maßnahmen zur Schadensbeseitigung weicht das Volumen des Budgets 96 erheblich von der Haushaltsplanung 2015 ab.

Im Rahmen des Wiederaufbauplans ist eine 100-%ige Förderung der einzelnen Maßnahmen zur Schadensbeseitigung vorgesehen.

Die gegenüber der HPlanung 2015 erheblichen Veränderungen Erträgen und Aufwendungen sind auf die im HHJ 2015 zwischenzeitlich abgeschlossenen und voraussichtlich bis zum Jahresende abgerechneten Einzelmaßnahmen zurückzuführen. Ferner wurden einzelne Maßnahmen in Folgejahre verschoben.

In Folge der Verschiebung von Maßnahmen ist nach der Einschätzung zum 30.06.2015 auch eine höhere Auflösung der Rückstellung für Hochwasserschäden vorgesehen.

3 Investiver Haushalt

Diesem Bericht als Anlage 2 beigefügt ist der investive Haushalt 2015 nach Budgets. Aus den Spalten Saldo-Einzahlungen und Saldo-Auszahlungen sind die Abweichungen zwischen der Einschätzung zum Jahresende und dem Haushaltsplan 2015 zuzüglich der aus 2014 übertragenen Mittel (Haushaltsreste) ablesbar.

Die investiven Einzahlungen sind mit insgesamt 4.213,6 TEUR geplant und werden mit 4.871,6 TEUR erwartet; die investiven Auszahlungen mit 4.652,7 TEUR und 10.752,2 TEUR.

Die Anlage 2 enthält eine vollständige – nach Budgets geordnete – Übersicht über die Einzahlungen und Auszahlungen des investiven Haushalts im Vergleich zu den zu erwartenden Ergebnissen.

3.1 Erläuterungen zu wesentlichen Abweichungen

Die wesentlichen Abweichungen sind wie folgt begründet:

3.1.1 Budget 15 – Gebäudeverwaltung

Budget	Budgetinhalt	HPlan	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
15	Gebäudeverwaltg.			
	Einzahlungen	172.200	276.200	104.000
	Auszahlungen	2.159.527	2.420.369	260.842

Die Veränderungen auf der Einzahlungsseite resultieren im Wesentlichen auf der Aufstockung von Fördermitteln für den 2. Bauabschnitt des Neubaus der KITA 'Wurzelzwerge'. Hauptursachen für die höheren Auszahlungen sind höhere Kosten für nachfolgende Maßnahmen:

- Pestalozzi-Gymnasium – Trockenlegung und Sanierung Kellerbereich – 127,0 TEUR
- Pestalozzi-Gymnasium – Dacherneuerung – 78,1 TEUR
- Rathaus – Umbau Gebäude – Außenanlagen – 40,7 TEUR

3.1.2 Budget 17 – Liegenschaften

Budget	Budgetinhalt	HPlan	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
17	Liegenschaften *			
	Einzahlungen	369.200	138.276	-230.924
	Auszahlungen	110.955	105.536	-5.419

Der Kauf und Verkauf von Liegenschaften führt zu geringeren Einzahlungen und Auszahlungen.

3.1.3 Finanzverwaltung

Budget	Budgetinhalt	HPlan	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
18	Finanzverwaltg.*			
	Einzahlungen	0	0	0
	Auszahlungen	278.911	156.300	-122.611

Die Verschiebung von investiven ADV-Maßnahmen (Einführung neuer Module für ARCHIKART u. Dokumentenmanagementsystem) sowie geringere Kosten für die Beschaffung von IPADs bei der Einführung von Mandatos (elektronische Ratsarbeit) führen zum geringeren Mittelbedarf im HHJ 2015.

3.1.4 Budget 21 – Sicherheit u. Ordnung

Budget	Budgetinhalt	HPlan	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
21	Sicherheit u. Ordnung			
	Einzahlungen	40.000	40.000	0
	Auszahlungen	347.205	266.000	-81.205

Die Beschaffung des Hilfeleistungslöschfahrzeuges kann voraussichtlich um 4,4 TEUR günstiger abgeschlossen werden.

Die Umrüstung der FFW auf Digitalfunk kann nunmehr im HHJ 2015 abgeschlossen werden. Die Beschaffungskosten für die Digitaltechnik fallen um ca. 73,3 T TEUR geringer aus.

Die aus dem HHJ 2014 übertragenen Mittel werden damit nicht in der vorgesehenen Höhe in Anspruch genommen.

Für die Ersatzbeschaffung von Einsatzkleidung, Ausrüstung o. Mobiliar werden im HHJ 2015 voraussichtlich 3,0 TEUR weniger Mittel benötigt.

3.1.5 Budget 71 – Räumliche Planung und Entwicklung

Budget	Budgetinhalt	HPlan	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
71	Räuml. Planung u. Entwicklung			
	Einzahlungen	391.050	357.642	-33.408
	Auszahlungen	1.057.276	909.476	-147.800

Auf der Einzahlungsseite begründen die Verschiebung der Baumaßnahmen des Kirchgemeindezentrum in das Folgejahr den Mitteleingang aus Investitionszuweisungen (Mindereinnahmen) sowie der Mitteleingang aus der Baumaßnahme 'Dorfplatz Gommern' die wesentlichen Abweichungen.

In Folge der Verschiebung der Baumaßnahme 'Kirchgemeindezentrum' (s. o.) verändert sich dazu die vorgesehene Auszahlung der Fördermittel an die Kirchgemeinde.

Bedingt durch die Maßnahmeverschiebung 'Erschließung Wohngebiet Am Obergraben' in das HHJ 2016 verändern sich die vorgesehenen Auszahlungen für die Baudurchführung.

Zusätzlich sind Mittel für die Erschließung des Wohngebietes 'Am Mühlgraben' zur Verfügung gestellt worden.

3.1.6 Budget 72 – Abwasserbeseitigung

Budget	Budgetinhalt	HPlan	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
72	Abwasserbeseitigung			
	Einzahlungen	55.900	99.884	43.984
	Auszahlungen	1.510.108	1.640.109	130.001

Es werden um 44,0 TEUR höhere Einzahlungen aus Abwasserbeiträgen erwartet.

Für die Verlegung des Abwasserkanals 'Geschwister-Scholl-Str.' werden gegenüber der HPlanung 2015 zusätzlich 120,0 TEUR benötigt.

3.1.7 Budget 81 – Verkehrsflächen, Natur- und Landschaftspflege

Budget	Budgetinhalt	HPlan	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
81	Verkehrsfl., Natur- u. Landschaftspf.			
	Einzahlungen	216.600	259.384	42.784
	Auszahlungen	1.636.918	1.700.517	63.599

Die Veränderungen auf der Einzahlungsseite resultieren aus Zuweisungen des Landes für die Straßenbeleuchtung der Parkstr.

Die Veränderungen auf der Auszahlungsseite resultieren im Wesentlichen aus einem höheren Mittelbedarf für die Straßenbeleuchtung für die Joh.-Seb.-Bach-Str. und die Wasserstr.

(45,0 TEUR) und den Grundstückserwerb und die Vermessung des Meuschaer Weges (17,7 TEUR).

3.1.8 Budget 96 – besondere Schadensereignisse

Budget	Budgetinhalt	HPlan	Einschätzg.	Differenz
		EUR	EUR	EUR
96	bes. Schadensereignisse			
	Einzahlungen	2.543.200	3.061.253	736.887
	Auszahlungen	3.713.213	3.280.087	-651.960

Zu den Grundlagen für das Budget 96 wird auf die Ausführungen zu Punkt 2.4.10 verwiesen. Die wesentlichen Veränderungen im Budget 96 sind insbesondere auf zeitliche Verschiebungen der Maßnahmen in den HHJ 2015 u. 2016 zurückzuführen.

Auf der Seite der Einzahlungen sind folgende Veränderungen (> 100,0 TEUR) vorgesehen:

- Neubau Katastrophenschutzlager (+108,2 TEUR)
- Kanalneubau Joh.-Seb.-Bach-Str. (+416,3 TEUR)
- Ersatzneubau Mischwasserkanal Wasserstr. (+139,7 TEUR)
- Wiederherstellung Elbstr. (+537,9 TEUR)
- Instandsetzung Friedrich-Engels-Str. (-250,0 TEUR)
- Instandsetzung Joh.-Seb.-Bach-Str. (+123,9 TEUR)
- Instandsetzung Naumannstr. (-160,0 TEUR)
- Instandsetzung Wasserstr. (+155,9)
- Instandsetzung u. Ersatzneubau Hospital- u. Schlosserbusch (-543,0 TEUR)

Wesentliche Veränderungen (> 50,0 TEUR) auf der Auszahlungsseite ergeben sich bei folgenden Maßnahmen:

- Flutschutztor Mühlgraben (- 53,1 TEUR)
- Kanalneubau Joh.-Seb.-Bach-Str. (+376,4 TEUR)
- Instandsetzung Friedrich-Engels-Str. (-250,0 TEUR)
- Instandsetzung Joh.-Seb.-Bach-Str. (87,5 TEUR)
- Instandsetzung u. Ersatzneubau Hospital- u. Schlosserbusch (-432,3 TEUR)
- Instandsetzung Naumannstr. (-155,2 TEUR)

Durch den Wiederaufbauplan ist eine 100-%ige Förderung der Maßnahmen zur Schadensbeseitigung vorgesehen; eine Verschiebung der Auszahlungen für die Durchführung der Maßnahmen führt parallel zu einer Verschiebung der Einzahlungen aus Zuwendungen aus dem Wiederaufbauplan. In Einzelfällen kann es zu einer zusätzlichen Bereitstellung von Eigenmitteln (bspw. Neubau Katastrophenschutzlager – BV 085/2015 – 43,0 TEUR) kommen

4 Finanzhaushalt

4.1 Zahlungsmittelsaldo

Der Bestand der Zahlungsmittel betrug am 30.06.2015 9.907,7 TEUR (Tagesabschluss). Ausgehend von der Einschätzung des Ergebnishaushaltes unter Berücksichtigung der nicht zahlungswirksamen Vorgänge ist der Vollzug des Zahlungsmittelsaldos aus der laufenden Verwaltungstätigkeit abgeleitet.

Der investive Haushalt spiegelt sich vollständig im Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit wieder. Die Finanzierungstätigkeit enthält die Tilgung der Kredite.

Im Folgenden wird die Einschätzung der zum 31.12.2015 zu erwartenden Änderung des Zahlungsmittelsaldos vorgenommen.

Finanzrechnung	HHPlan	Einschätzg. 2015	Saldo
	EUR	EUR	EUR
Zahlungsmittelsaldo			
aus lfd. Verwaltungstätigkeit	437.920	-687.982	-1.125.902
aus Investitionstätigkeit	-2.245.150	-6.099.524	-3.854.374
aus Finanzierungstätigkeit	-434.600	-434.600	0
Finanzierungsmittelfehlbetrag	-2.241.830	-7.222.106	-4.980.276

4.2 Liquiditätsrechnung

Im Ergebnis der Einschätzung des Haushaltes 2015 wird folgende Liquidität zum 31.12.2015 erwartet:

Liquiditätsrechnung	
Position	TEUR
Bestand der liquiden Mittel per 31.12.2014	11.857,3
abzgl. langfristige Verbindlichkeiten aus Liegenschaftsvorgängen	-847,5
abzgl. Rückstellungen, die für bereits abgerechnete Leistungen eine Zahlungsverpflichtung bewirken können	-100,0
Finanzierungsmittelbedarf 2015 gem. Einschätzung	-7.222,1
erwarteter Bestand der liquiden Mittel per 31.12.2015	3.687,7
geplanter Bestand der liquiden Mittel per 31.12.2015	4.072,9
Differenz erwarteter Bestand ./.. HPlan	-385,2

Die HPlanung 2015 basierte auf einem Bestand der liquiden Mittel zum 31.12.2014 in Höhe von 11.857,3 TEUR.

Nach der Einschätzung zum 31.06.2015 liegt der voraussichtl. Bestand der liquiden Mittel zum 31.12.2015 um 385,2 TEUR niedriger als zur HPlanung 2015 angenommen.

4.3 Schulden und andere Verpflichtungen

4.3.1 Kredite

Eine Kreditaufnahme ist im HHJ 2015 nicht vorgesehen; die HHS enthält keine entsprechende Kreditermächtigung.

Im HPlan 2015 sind Kredittilgungen in Höhe von 434,6 TEUR vorgesehen. Die Verbindlichkeiten aus Krediten betragen damit zum Ende des HHJ 2015 voraussichtlich rd. 1.640,3 TEUR. Die Belastung pro Einwohner beträgt damit 101,07 EUR/Einwohner (Einwohnerstand 30.11.2014: 16.230 – Fortschreibung nach Zensus – Quelle: Statistisches Landesamt).

4.3.2 Bürgschaften

Bürgschaften wurden bis zum 30.06.2015 keine übernommen und dies ist auch für das 2. Halbjahr nicht vorgesehen; der Stand der vorhandenen Bürgschaft bleibt unverändert bei 1.825,3 TEUR. Die der Bürgschaft zugrunde liegende Restschuld verringert sich zum 31.12.2015 voraussichtlich auf 816,85 TEUR (HPlan 2015).

4.3.3 Kreditähnliche Rechtsgeschäfte

Kreditähnliche Rechtsgeschäfte liegen nicht vor; ein Abschluss ist für das HHJ 2015 weiterhin nicht vorgesehen.

4.3.4 Verpflichtungen aus Gewährverträgen

Verpflichtungen aus Gewährverträgen ist die Stadt bisher nicht eingegangen und hat dies auch für das 2. Halbjahr 2015 nicht vorgesehen.

5 Rücklagen und Sonderposten

5.1 Sonderposten für Gebührenaussgleich Abwasserbeseitigung

In der Einschätzung per 30.06.2015 muss aus der Abrechnung der gebührenrechnenden Einrichtung "Abwasserbeseitigung" für das Gesamtjahr 2015 voraussichtlich eine Entnahme aus dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich in Höhe von 72,6 TEUR erfolgen.

6. Kassenlage

Die Zahlungsfähigkeit der Kasse war im 1. Halbjahr 2014 jederzeit gewährleistet. Zum 30.06.2015 betrug der Bestand der liquiden Mittel 10.473,4 TEUR, wovon 9.500,3 TEUR mit verschiedenen Laufzeiten als Tages-/Festgeld und als festgeldähnliche Anlagen zinsbringend angelegt waren.

Heidenau, 17.08.2015

gez. J. Neugebauer
Leiter Finanzverwaltungsamt

Stadt Heidenau
Finanzverwaltungsamt
Dresdner Str. 47
01809 Heidenau

Tel.: 03529 / 571-201
FAX: 03529 / 571-199
eMail: finanzverwaltung@heidenau.de
www.heidenau.de

Haushaltsvollzug 2015 - Berichterstattung zum 30.06.2015

Anlage 1

Ergebnis-HH											
Budget	Budgetinhalt	Haushaltsplan					Berichterstattung - 30.06.				Entwicklg. zum HPI.
		Erträge	Aufwände	Budget HPI.	+MÜ aus Vorjahr	Bereitstellg.	Einschätzg. Erträge	Einschätzg. Aufwände	Saldo lt. Einschätzg.	Differenz zu HPI.	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
10	Personalaufwendungen	459.170	7.514.300	-7.055.130	0	-7.055.130	478.116	7.639.251	-7.161.135	-106.005	101,5%
11	Verwaltungssteuerg. u. -service	3.000	53.380	-50.380	320	-50.700	1.500	52.319	-50.819	-119	100,2%
12	Beschäftigtenvertretung	0	900	-900	0	-900	0	900	-900	0	100,0%
13	Zentrale Dienste FA 32	1.700	71.410	-69.710	0	-69.710	2.578	67.597	-65.019	4.691	93,3%
14	Zentrale Dienste FA 40	850	220.950	-220.100	3.289	-223.389	925	225.355	-224.430	-1.041	100,5%
15	Gebäudeverwaltg.	329.920	2.280.570	-1.950.650	223.424	-2.174.074	346.484	2.535.495	-2.189.011	-14.937	100,7%
16	Bauhof	851.970	232.310	619.660	4.220	615.440	858.529	237.213	621.316	5.876	101,0%
17	Liegenschaften	957.890	393.540	564.350	0	564.350	739.686	264.500	475.186	-89.164	84,2%
18	Finanzverwaltg.	35.080	382.820	-347.740	0	-347.740	39.608	353.822	-314.214	33.526	90,4%
21	Sicherheit u. Ordnung	388.480	397.880	-9.400	95	-9.495	407.052	378.318	28.734	38.229	-302,6%
31	Schulen	367.680	598.780	-231.100	20.967	-252.067	366.753	604.863	-238.110	13.957	94,5%
41	Stadtbibliothek	67.520	166.160	-98.640	830	-99.470	73.723	172.832	-99.109	361	99,6%
42	Kulturangelegenheiten	279.620	503.020	-223.400	1.380	-224.780	2.550	183.303	-180.753	44.027	80,4%
51	Kinder-, Jugend-, Familienhilfe	3.108.610	3.529.480	-420.870	58.069	-478.939	3.117.940	3.362.657	-244.717	234.222	51,1%
61	Sportförderung	0	106.160	-106.160	0	-106.160	0	108.160	-108.160	-2.000	101,9%
62	Sportstätten	223.820	595.000	-371.180	18.140	-389.320	224.002	611.136	-387.134	2.186	99,4%
71	Räuml. Planung u. Entwicklung	131.320	344.550	-213.230	97.138	-310.368	132.800	446.687	-313.887	-3.519	101,1%
72	Abwasserbeseitigung	3.352.500	2.904.580	447.920	252.216	195.704	3.435.444	2.996.587	438.857	243.153	224,2%
81	Verkehrsf., Natur- u. Landschaftspl..	550.000	3.166.950	-2.616.950	109.061	-2.726.011	554.387	3.231.533	-2.677.146	48.865	98,2%
82	Friedhofs- u. Bestattg.wesen	122.910	50.050	72.860	0	72.860	124.878	50.354	74.524	1.664	102,3%
91	Veranstaltungsflächen	36.950	81.930	-44.980	1.650	-46.630	48.500	103.579	-55.079	-8.449	118,1%
92	Stadthaus	25.810	76.350	-50.540	0	-50.540	26.332	76.350	-50.018	522	99,0%
95	zentrale Finanzleistungen	17.595.080	6.454.500	11.140.580	0	11.140.580	16.657.859	6.328.669	10.329.190	-811.390	92,7%
96	bes. Schadensereignisse	224.000	112.000	112.000	0	112.000	930.012	354.444	575.568	463.568	513,9%
	Gesamtergebnis	29.113.880	30.237.570	-1.123.690	790.799	-1.914.489	28.569.658	30.385.924	-1.816.266	98.223	
	nachr. außerordentl. Ergebnis	593.200	388.250	204.950	0	204.950	1.068.451	492.549	575.902	370.952	
	./.. IV Bauhof	849.870	849.870				850.586	850.586			
	ordentl. Ergebnis	27.670.810	28.999.450	-1.328.640	790.799	-2.119.439	26.650.621	29.042.789	-2.392.168	-1.063.528	

Haushaltsvollzug 2015 - Berichterstattung zum 30.06.2015

Investitions-HH 2015												
		HH-Plan + MU aus Vorjahr					Einschätzung			Saldo		
Budget	Budgetinhalt	Einzahlg.	Auszahlg.	MÜ	Auszahlg.	Saldo	Einzahlg.	Auszahlg.	Saldo	Einzahlg.	Auszahlg.	Saldo
		EUR			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
10	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Verwaltungssteuerg. u. -service	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Beschäftigtenvertretung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Zentrale Dienste FA 32	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Zentrale Dienste FA 40	0	15.000	3.551	18.551	-18.551	0	18.551	-18.551	0	0	0
15	Gebäudeverwaltg.	172.200	1.361.600	797.927	2.159.527	-1.987.327	276.200	2.420.369	-2.144.169	104.000	260.842	-156.842
16	Bauhof *	0	62.900	2.730	65.630	-65.630	0	65.559	-65.559	0	-71	71
17	Liegenschaften *	369.200	30.500	80.455	110.955	258.245	138.276	105.536	32.740	-230.924	-5.419	-225.505
18	Finanzverwaltg.*	0	237.800	41.111	278.911	-278.911	0	156.300	-156.300	0	-122.611	122.611
21	Sicherheit u. Ordnung	40.000	9.500	337.705	347.205	-307.205	40.000	266.000	-226.000	0	-81.205	81.205
31	Schulen	0	53.400	2.357	55.757	-55.757	0	55.577	-55.577	0	-180	180
41	Stadtbibliothek	0	2.600	4.400	7.000	-7.000	0	2.600	-2.600	0	-4.400	4.400
42	Kulturangelegenheiten	2.000	2.000	0	2.000	0	0	0	0	-2.000	-2.000	0
51	Kinder-, Jugend-, Familienhilfe	33.000	12.500	62.237	74.737	-41.737	31.100	74.157	-43.057	-1.900	-580	-1.320
61	Sportförderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
62	Sportstätten	0	32.200	4.734	36.934	-36.934	0	36.934	-36.934	0	0	0
71	Räuml. Planung u. Entwicklung	391.050	990.400	66.876	1.057.276	-666.226	357.642	909.476	-551.834	-33.408	-147.800	114.392
72	Abwasserbeseitigung	55.900	933.000	577.108	1.510.108	-1.454.208	99.884	1.640.109	-1.540.225	43.984	130.001	-86.017
81	Verkehrsfll., Natur- u. Landschaftspf.	216.600	152.200	1.484.718	1.636.918	-1.420.318	259.384	1.700.517	-1.441.133	42.784	63.599	-20.815
82	Friedhofs- u. Bestattg.wesen	0	8.500	2.750	11.250	-11.250	0	11.200	-11.200	0	-50	50
91	Veranstaltungsflächen	0	2.000	2.000	4.000	-4.000	0	9.265	-9.265	0	5.265	-5.265
92	Stadthaus	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
95	zentrale Finanzleistungen	390.400	0	0	0	390.400	388.974	0	388.974	-1.426	0	-1.426
96	bes. Schadensereignisse	2.543.200	2.552.600	1.160.613	3.713.213	-1.170.013	3.061.253	3.280.087	-218.834	736.887	-651.960	1.388.847
	Investiver Haushalt gesamt	4.213.550	6.458.700	4.631.272	11.089.972	-6.876.422	4.652.713	10.752.237	-6.099.524	657.997	-556.569	1.214.566